

## Das politisch-literarische Quartett XV

24. November 2022, online

*Eine Veranstaltung der Österreichischen Gesellschaft für Politische Bildung*

Handout von Sonja Luksik

Natascha Strobl: Radikalisierte Konservatismus. Eine Analyse. Suhrkamp: Berlin 2021

### **Thesen / Inhalt (des Buches):**

Die Transformation konservativer Großparteien von einer konsensorientierten zu einer polarisierenden Politik beschreibt Natascha Strobl als „Radikalisierten Konservatismus“. Seine Vertreter\*innen (allen voran Sebastian Kurz und Donald Trump) zeichnen sich durch eine „rohe Bürgerlichkeit“ (Wilhelm Heitmeyer) sowie einer Strategie und Sprache des Rechtspopulismus aus. Die Autorin identifiziert sowohl historische Parallelen zur Konservativen Revolution der Weimarer Republik, als auch zur konservativ-akademischen Rechten im Wien der Zwischenkriegszeit.

Natascha Strobl seziert in einem gut lesbaren Mix aus Essay und wissenschaftlichem Text die Strategien des Radikalisierten Konservatismus und untermauert ihre Analyse mit zahlreichen Beispielen aus dem österreichischen und US-amerikanischen Kontext. Diese Strategien lassen sich wie folgt zusammenfassen: (1) Bewusster Regelbruch im politischen Betrieb, (2) Polarisierung der Gesellschaft, (3) Macht der Führungsperson, (4) antidemokratischer Staatsumbau, (5) mediale Inszenierung, (6) Schaffung einer Gegenrealität.

### **Kritik / Rezeption:**

Abgesehen von dem eher vagen und kurzen Ausblick am Schluss überzeugt *Radikalisierte Konservatismus* durch einen präzisen und nachvollziehbaren Hauptteil. Das Buch zeigt seine inhaltliche und sprachliche Stärke vor allem dort, wo es konkret wird: Die Analyse von Aussagen und Handlungen der Akteure des Radikalisierten Konservatismus wird mit zahlreichen Belegen, Bezügen und Beispielen untermauert. Die Autorin macht darüber hinaus die Schwächen von liberalen Gegenreaktionen (z. B. Appell an Anstand und Moral) deutlich.

Einige Aspekte erscheinen mir im Anschluss an die Lektüre besonders interessant, um vertiefend diskutiert zu werden: Wie ist es zur Radikalisierung des Konservatismus gekommen, und warum ist er für bestimmte gesellschaftliche Gruppen attraktiv? Was ist das kulturelle und ökonomische Fundament des Radikalisierten Konservatismus? Wie stark ist der Radikalisierte Konservatismus an Führungsfiguren wie Trump und Kurz gebunden?

### **Bezug zur politischen Bildung:**

Das Aufzeigen von Strategie und Sprache des Radikalisierten Konservatismus ist sowohl inhaltlich als auch methodisch bereichernd für politische Bildner\*innen. Auch der historisierende Blick auf Parallelen zwischen einer aktuellen gesellschaftlichen Entwicklung und den Umbrüchen in der Zwischenkriegszeit kann in diesem Zusammenhang als wertvoll erachtet werden.